

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 63 (1990)

Heft: 10

Vereinsnachrichten: Der Fourier : officielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Johannes Ledergerber, Schönbrunnstr. 4, 9000 St. Gallen
Tel. Privat 071 27 94 93 Geschäft 071 27 94 93

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Rupert Hermann, Obermoosstr. 16, 8355 Aadorf
Tel. Privat 052 61 17 51 Geschäft 052 81 84 76



Aus dem Zentralvorstand

Während unserer gut 2 jährigen Amtszeit haben wir schon manches geleistet, worauf wir teilweise mit Recht stolz sein dürfen. Dennoch gibt es noch vieles zu erledigen. An der Schwelle der 2. Hälfte unserer Amtszeit haben wir kurz angehalten, um darüber nachzudenken. So haben wir bis anhin leider kaum von «**unserer Seite**» im «Der Fourier» Gebrauch gemacht, obwohl wir dies schon längst in unserer Pendenzliste notiert hatten. Und was nützen die grössten Vorsätze, wenn sie nicht in die Tat umgesetzt werden? Nun benützen wir die Gelegenheit, unsere Mitglieder und Leserschaft über die laufenden Aktivitäten zu informieren.

Am 4. Juli 1990 traf sich die Zentraltechnische Kommission beim OKK zu einem Arbeitsbesuch. Es wurden dort folgende Punkte bearbeitet: Zukunft und Entwicklung des FOURPACK, Wettkampftage 1991 und die Teilnahme von Vsg Trp wie OS, Four S und dergleichen, Rahmentätigkeitsprogramm 1992/94.

Am 8. August tagte die Zentraltechnische Kommission, am 15. August der gesamte Zentralvorstand mit der ZTK. Zurzeit beschäftigen sich diese beiden Gremien hauptsächlich mit den Wettkampftagen, dem FOURPACK, der Herbstkonferenz und der Armeereform 95.

Die diesjährige Herbstkonferenz der Präsidenten und Technischen Leiter vom 3. November 1990 findet in St. Gallen statt und wurde auf einen Tag konzentriert. Die Vorbereitung der Traktanden ist im Gange und zeigt heute schon einige Schwerpunkte. So sind dies die Zukunft unserer Zeitschrift, Informationen zu den Wettkampftagen, das Projekt FOURPACK und die Armeereform 95. Trotz des gedrängten Programms freuen wir uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Sektionsvertretern.

Gerne informieren wir Sie zu gegebener Zeit über die weiteren Aktivitäten des ZV/ZTK.

Kritik – Wertvolle Hilfe oder Miesmacherei

Es scheint mir so allmählich Usus zu werden, dass nach jedem gesamtschweizerischen Anlass unseres Verbandes das Fachorgan «Der Fourier» dazu ge- oder missbraucht wird, denselben zu kritisieren. Teils freuen mich solche Artikel, denn sie machen unser Organ lebendig und zeigen das Mitdenken nicht nur auf Sektionsebene, sondern vielfach auch einzelner Mitglieder. Mir fehlt aber dann das Verständnis, wenn es sich mehr um Miesmacherei als um Kritik handelt.

So regeln zum Beispiel spezielle Richtlinien in den Zentralstatuten den Verlauf einer Delegiertenversammlung. Der vorhandene Spielraum, der innerhalb dieser Richtlinien verbleibt, sollte doch wohl den mit der Durchführung der DV betrauten Sektionen freigehalten werden. Nur so ist es auch in Zukunft möglich, dass jede DV ihre Individualität beibehalten kann. Dies hat sicherlich zur Folge, dass uns die eine DV besser, die andere weniger in Erinnerung bleibt. Darf denn dem nicht auch so sein?

Wir machen unseren Verband nicht lebendiger, indem wir die wenigen Freiwilligen beim Vorbereiten oder der Durchführung von Anlässen vergrämen und dadurch ihre Aktivität hemmen. Jeder Veranstalter wird Ihnen dankbar sein, wenn im Vorfeld einer Veranstaltung die konstruktive Mithilfe angeboten, als im Nachhinein zerstörende Kritik geübt wird.

So bitte ich künftige Kritiker, sich an die Spielregeln einer reellen Kritik zu halten und stark emotionelle Gemütsbewegungen nicht auf der Tastatur eines Schreibgeräts ausbrechen zu lassen.

Four Johannes Ledergerber

Hinweis für Besteller FOURPACK

Bestellungen für FOURPACK, die EDV-Software für den Einheitsrechnungsführer, können nur mit der offiziellen Bestellkarte (Lizenzvertrag), welche in der Heftmitte des «Der Fourier» Nr. 8/89 eingelegt war, erfolgen. Andere Bestellungen werden zurückgewiesen.

Lizenzverträge können gegen Einsendung eines frankierten und an sich selber adressierten Rückantwortcouvert im Format C5, beim Präsidenten der ZTK, **Fourier Rupert Hermann, Obermoosstrasse 16, 8355 Aadorf**, angefordert werden.

Wer rastet, der rostet

Kameraden, beteiligt Euch vermehrt an den ausserdienstlichen Veranstaltungen Eurer Sektionen.

Sektion Aargau

Präsident

Four Albert Weltstein, Zweierstrasse 5 C, 5443 Niederrohrdorf
Tel. P 056 96 33 65 G 056 51 22 66

Techn. Leiter

Oblt Werner Järmann, Sommerhaldenstrasse 13 c, 5200 Brugg
Tel. P 056 42 16 69 G 056 76 31 72

Adressänderungen an:

Four Rolf Steiner, Wilhof 182, 5708 Birrwil
Tel. P 064 74 11 23 G 064 70 11 70

HOTLINE - FOURPACK

Four Andreas Wyder, Forstweg 20, 5034 Suhr
Tel. G 01 809 52 03

KMob / Versorgungsablauf / EDV Hotline News

Wissen macht stark! – Unter diesem Motto konnte der Technische Leiter unserer Sektion, Oblt Werner Järmann, am 13. August ca. 40 Teilnehmer zum obigen Anlass in der Landwirtschaftlichen Schule Frick begrüssen. Diese hohe Teilnehmerzahl kam dadurch zustande, dass zusätzlich zu den «zivilen» Mitgliedern unserer Sektion noch aktive Quartiermeister und Fouriere der Schulen Aarau, Brugg und Bremgarten zu diesem Anlass eingeladen wurden. Sogar aus der Rekrutenschule Worblaufen waren uniformierte Kameraden erschienen. Wir hoffen natürlich, dass diese Kameraden, die häufig Mitglieder unserer Sektion sind, auch an Anlässen teilnehmen, die nach ihrer Dienstzeit stattfinden.

Als Einstimmung wurden den Teilnehmern 6 Fragen über das allgemeine Sollwissen in Bezug auf die KMob gestellt, die, wie sich später herausstellte, auch mehrheitlich richtig beantwortet werden konnten. Danach referierte Hptm Ruedi Roth, ehemaliger technischer Leiter der Sektion, über die 5 verschiedenen Bereitschaftsgrade, wobei er immer wieder Fragen einflocht, deren Antworten zeigten, dass das Wissen über dieses Thema unterschiedlich war.

Auch beim nachfolgenden Thema, den Neuerungen im hellgrünen Bereich, war das Wissen verschieden. Die meisten Fragen wussten die Teilnehmer aus den 3 Schulen zu beantworten, die durch ihren Dienst etwas im Vorteil waren. Doch Ruedi Roth verstand es ausgezeichnet, das Wissen der Kameradinnen und Kameraden wieder auf den neuesten Stand zu bringen.

Auf das Referat folgte eine hervorragend gestaltete Tonbildschau über die Arten der KMob in Form von «lebenden Beispielen»; und abschliessend orientierte ein Mitglied der Technischen Kommission, Oblt Reto Röllin, über die Versorgung mit Lebensmitteln, Betriebsstoffen und Post während und nach der KMob.

Im zweiten Teil der Veranstaltung, der dem Thema EDV gewidmet war, war nicht, wie in der Einladung angekündigt, von FOURPACK die Rede, sondern von einer völlig neuen Software «KP Soft». Für die Präsentation dieser Software hatte unser Vizepräsident und Hotlinebeauftragte, Four Andreas Wyder, die Herren Alther, Meienberger und Rabenbauer eingeladen, die diese Software gemeinsam entwickelt hatten.

Der reich befrachtete und sehr informative Abend klang anschliessend im Hotel Rebstock aus.

Vorstellung KP-SOFT

Anlässlich eines fachtechnischen Abends stellte die Firma R.A.M. das von ihr entwickelte integrierte Paket für den KP vor. Die Idee: Kp Kdt, Fw, Four und Büro Ord arbeiten mit denselben Mannschafts-Bestandesdaten, aber auf verschiedenen durch Passworte getrennten Ebenen.

Der Kp Kdt ist für die Bestandesdaten verantwortlich. Er wird über Adressänderungen, Mutationen, WK-Verschiebungen und Dispensationen informiert.

Dem Fw bietet KP-Soft die Verwaltung der persönlichen Materialbestände. Ein Munitionsteil soll in einer späteren Version angeboten werden.

Detachemente können durch den Kdt und den Fw in einem speziellen Detachementsprogramm separat erfasst werden.

Der Teil für den Four umfasst das Drucken der Mannschaftskontrolle, der Soldmeldekarten, der Etiketten für die Soldsäcklein und die Stanef-Vorderseite.

Weiter enthält KP-Soft eine Agenda mit Terminkalender (getrennt für Kdt, Fw, Four) und ein Textverarbeitungsprogramm.

Besonders beeindruckend ist die eingebaute dreifache Sicherheit (Hardwareschlüssel, Passwörter, Chiffrierung der Daten), die ein «Knacken» der Daten nahezu verunmöglicht.

Dem Four kann KP-Soft FOURPACK nicht ersetzen, fehlt doch der Buchhaltungsteil weitgehend. KP-Soft zeigt auf, wie Kp Kdt, Fw, Four und Büro Ord zukünftig in einem mit PC ausgerüsteten KP arbeiten werden.

Mutationen:

Aus der Fourierschule 1/90 sind folgende Kameraden neu zu uns gestossen: Die Fouriere Markus Härdi, Lenzburg – Govind Menon, Nussbaumen – Martin Meyer, Merenschwand – Rémy Party, Brugg – Franz Schwere, Wettingen – Roger Vanoni, Ueken.

Ferner aus der Fourierschule 2/90: Die Fouriere Markus Bärtschi, Tennwil – Jürg Birri, Zeihen – Thomas Haefeli, Gipf-Oberfrick – Jürg Müller, Windisch – Norbert Rocchinotti, Zufikon.

Zur Sektion Ostschweiz übergetreten: Four Bruno Umiker, Berlingen.

Die Schweizer Berghilfe ist Hilfe in der Heimat

Verlangen Sie unseren Einzahlungsschein
Telefon 01/710 88 33

Sektion beider Basel

Präsident
Four Ruedi Schneider, Mischelistrasse 65, 4153 Reinach
Tel. P 061 711 84 42 G 061 23 03 33

Technische Kommission
Four Christoph Herzog, Flurstrasse 39, 4416 Bubendorf
Tel. P 061 931 28 52 G 061 925 91 11

Adressänderungen an:
Four Beat Sommer, Hegenheimerstrasse 14, 4055 Basel
Tel. P 061 43 58 50 G 061 20 96 22

HOTLINE - FOURPACK

Four Lancelot Marx, Stallenmattstrasse 12, 4104 Oberwil
Tel. P 061 402 05 34 G 061 22 26 06

Oblt Markus Jenni, Muesmattweg 70 a, 4123 Allschwil
Tel. P 061 63 94 32 G 061 302 39 63

Four Beat Sommer, Hegenheimerstrasse 14, 4055 Basel
Tel. P 061 43 58 50 G 061 20 96 22

Stamm

Mittwoch, 31. Oktober, ab 18 Uhr, im Restaurant Uelistube
in Basel

● Nächste Veranstaltungen:

Donnerstag, 18. Oktober, Besichtigung BVP

Samstag, 27. Oktober, Fachdienst-Übung 1

Dienstag, 20. November, Fachdienst-Übung 2

Neues aus dem Vorstand

Sicher darf sich unsere Sektion auf die Fahne schreiben, einen sehr aktiven Vorstand zu besitzen. Auch wenn in letzter Zeit an dieser Stelle nicht viel berichtet worden ist, wurde dies aus vielen Vorgängen immer wieder ersichtlich, wie z. B. ein attraktives Jahresprogramm 90, Einführung der blauen ESR-Einzahlungsscheine, Mitgliederumfrage 89 und vor allem deren Auswertung mit Präsentation an der GV 90.

Auch vor und nach der Sommerpause hat der Vorstand nicht geschlafen und ein grosses Massnahmepaket, nämlich das Konzept über die zukünftige Betreuung der Neumitglieder verabschiedet. Unter der Leitung von Frédéric Wahren hatte, wie die meisten aus früheren Berichten wissen, eine eigens dafür ins Leben gerufene Kommission während rund eineinhalb Jahren ein Projekt entworfen. In vielen speziellen Sitzungen wurden Ideen und Vorschläge zu Papier gebracht und wieder verworfen. Einige Male stand man wieder ganz am Anfang. Doch langsam aber sicher entstand ein Werk mit Hand und Fuss, welches dem Gesamtvorstand in der letzten Vorstandssitzung vor den grossen Ferien vorgestellt werden konnte. Einige Punkte führten nochmals zu regen Diskussionen, doch mit Hilfe der Kameraden des Gesamtvorstandes konnte noch ein Feinschliff angebracht, die Kommission aufgelöst und die Neuerungen in der ersten Sitzung nach der Sommerpause praktisch einstimmig angenommen werden.

Ab Four Schule 3/90 wird sich weisen, ob der neue Fahrplan sich in der jetzigen Form bewährt. Sicher werden Erfahrungen noch zu gewissen kleinen Änderungen Anlass geben, doch hoffen wir, dass möglichst viele junge und neue Fouriere von dieser Arbeit profitieren werden.

Baselbieter Stamm

Nach dem letzjährigen Erfolg wurde der sogenannte «Siebedupf-Stamm» auch dieses Jahr wieder ins Jahresprogramm aufgenommen.

Vielleicht war der Zeitpunkt etwas ungünstig festgelegt worden, nahmen doch einige Kameraden weniger an diesem Anlass teil. Ob wohl die Sommerferien verlängert worden sind? Aber, jedem Menschen recht getan ist eine Kunst die niemand kann.

Die Anwesenden allerdings, leider fast ausnahmslos Baselbieter, kamen in den Genuss eines wunderschönen Sommerabends. Ein Spaziergang führte uns auf Sichtern, und manche Erinnerung an absolvierte Dienstleistungen in der Gegend wurde dabei wieder wach. Wer ist schon nicht mit Kampfanzug und Gepäck auf dem gleichen Weg Richtung Schießstand oder Truppenübungsplatz marschiert?

Unser Ziel war diesmal jedoch der Sichternhof, wo uns der Wirt, Herr Ebner, eine hausgemachte Käseschnitte nach Geheimrezept empfahl. Ein feiner Roter oder eine kühle Stange durften selbstverständlich auch nicht fehlen.

Bei Speis und Trank und Diskussionen über Gott und die Welt vergingen die Stunden wie im Fluge. Erst gegen Mitternacht bemerkten wir die vorgerückte Stunde weil es auf der Restaurantterrasse im Freien kühler wurde. Ein erfolgreicher Zahlungsversuch des Kassiers – der aufmerksame Leser merkt nun vielleicht, dass er etwas verpasst hat – sowie ein etwas abenteuerlicher Rückmarsch bei fast vollständiger Dunkelheit und ohne Taschenlampen beendeten einen fröhlichen «Fourierhock». Fortsetzung folgt hoffentlich im nächsten Jahr.

Mutationen:

Etwas verspätet, aber nicht minder herzlich, begrüssen wir die aus den Fourierschulen 1/90 und 2/90 zu uns gestossenen Kameraden, die Fouriere: René Biechler, Basel – Thomas Bruegger, Riehen – David Burkhardt, Röschenz – Giuseppe Dellolio, Allschwil – Peter Frauchiger, Allschwil – Patrik Gertschen, Basel – Patrick Greiner, Liestal – Lukas Grueninger, Riehen – Felix Maurer, Basel – Andreas Oestreich, Muttenz – Daniel Schaub, Läufelfingen – Markus Wuethrich, Basel – Sven Zuber, Basel.

Über ein Treffen bei einem der nächsten Anlässe würden wir uns sehr freuen. Wie wäre es zum Beispiel mit den bevorstehenden Fachdienstübungen? Unser technischer Leiter steht Interessenten immer gerne telefonisch zur Verfügung.

SLRG

Schweiz.
Lebensrettungs-
Gesellschaft



Pistolencub

Schützenmeister
Four Paul Gygax, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
Tel. P 061 43 06 23 G 061 286 6314

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 6. Oktober, 13.30–16 Uhr, freiwillige Übung, Schiessanlage Sichtern/Liestal, 50 m

Samstag, 20. Oktober, 9–12 Uhr, Endschiessen, Schiessanlage Sichtern/Liestal, 50 m

Samstag, 20. Oktober, ca. 15.30 Uhr, Bundesbrief-Schiessen, Brunnen

Sonntag, 21. Oktober, Rütli-Schiessen

Samstag, 3. November, Absenden

Samstag, 10. November, Reinacher Pistolen-Schiessen (Wulle-Huus-Ußflug)

Eidgenössisches Schützenfest

Zuhanden der Statistiker können zu den bereits gemeldeten Resultaten noch einige kleine Korrekturen und Präzisierungen angebracht werden. Das genaue Sektionsresultat steht mit 90,972 zu Buche. Josef Bugmanns Resultat von 445 Punkten im Stich «Kunst» wurde mit der Freipistole erzielt und verpasste somit die Limite um winzige 3 Zähler. In allerletzter Minute tauchte mit 88 Punkten noch das Kranzresultat von Paul Gygax im Duell-Stich auf. Die für Doris Hofer gemeldeten Erfolge fallen selbstverständlich dem Damen-Schiessclub zu.

Bundesprogramm

39 Kameraden fanden Zeit, das freiwillige «Obligatorische» zu absolvieren. Anerkennungskarten durften in Empfang nehmen:

50 m: Werner Flükiger 97, Albert Huggler 91 und Kurt Lorenz 85 Punkte.

25 m: Chris Müller 200, Ernst Niederer 199, Josef Bugmann 197, Paul Gygax und Rupert Trachsel je 195, Hans von Felten und Daniel Peter je 193, Franz Büeler 185, Walter Tanner 182 und Robert Nussbaum 180 Punkte.

Bischofstein-Schiessen, Sissach

Mit tollen 96 Sektionspunkten glänzte Daniel Peter, dicht gefolgt von Werner Flükiger mit 95 Punkten. Weitere Kranzresultate schossen Kurt Lorenz und Reynold Pillonel mit je 91 und Rupert Trachsel mit 89 Punkten.

Einzelwettschiessen

50 m: Chris Müller 94, Reynold Pillonel 91, Rupert Trachsel und Josef Bugmann je 90, Ernst Niederer und Daniel Peter je 89 sowie Werner Flükiger 88, kamen bei diesem Wettkampf zu ihren Kränzen.

25 m: Daniel Peter 286, Josef Bugmann 278, Alice Tschernko 272, Paul Gygax 271, und Rupert Trachsel 266 heissen hier die Erfolgreichen.

Das Resultat von Alice Tschernko darf in unserer Statistik Aufnahme finden, da insgesamt drei Schützinnen vom Damen-Schiessclub für nationale Wettbewerbe auf der kürzeren Distanz für uns startberechtigt sind.

3. Basler Feldmeisterschaft 50/25 m

Nach dem ersten Wochenende zeichnet sich bereits in fast jeder Beziehung ein weiterer Erfolg ab. Die Beteiligungskurve zeigt nach oben, erstmals wurde ein Maximalresultat erzielt und das Ergebnis der Festwirtschaft wird ebenfalls positiv ausfallen.

Beispielsweise wurden Gruppen aus Wimmis, Stans, Reinach AG, Ostermundigen und Zürich gesichtet, jedoch bis heute keinerlei kameradschaftliche Berücksichtigung aus dem eigenen Verband.

Der Vollständigkeit halber werden unsere Resultate von diesem anspruchsvollen Wettkampf in der nächsten Ausgabe erscheinen.

Felsplattenschiessen, Flüh

Daniel Peter mit 93 und Rupert Trachsel mit 90 Punkten sind die bisher bekanntgewordenen Kranzgewinner.

Schützenferien

Rupert Trachsel ist unbestritten unsere Nr. 1 unter den Ferienschützen. An folgenden Anlässen erzielte er gute bis sehr gute Erfolge: Bundesrat Rudolf Minger-Erinnerungsschiessen, Schüpfen, 50 und 25 m; Strassberg-Pistolenschiessen, Büren a.d. Aare, 50 und 25 m sowie vom Bubenberg-Pistolenschiessen in Spiez, ebenfalls 50 und 25 m.

Endschiessen/Absenden

Wer an diesem Höhepunkt dabeisein möchte und aus irgendwelchen Gründen das Zirkular nicht erhalten hat, melde sich bitte unverzüglich beim Schützenmeister.

Am Ende der Freiluftsaison dürfen bei uns auch solche Kameraden mit von der Partie sein, welche noch gar nicht angefangen haben.

21. Schweizerische Wettkampftage der Hellgrünen Verbände

26./27. 4. 91

Kameraden merkt Euch dieses Datum

Sektion Bern

Präsident

Four Donald Winterberger, Moosbühlstrasse 11, 3302 Moosseedorf
Tel. P 031 85 01 86 G 031 65 80 35

Technische Leitung

Lt David-André Beeler, Mittengraben 49, 3800 Interlaken
Tel. P 036 22 67 80

Adressänderungen an:

Four Werner Marti, Nünernenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

HOTLINE - FOURPACK

Four Heinz Grossenbacher	G 033 22 70 44
Four Adrian Santschi	G 031 63 34 37
Four Markus Schärz	G 033 27 13 40
Lt David-André Beeler (in Notfällen) (Koordination)	P 036 22 67 80

Altjahrsstamm

Donnerstag, 13. Dezember, im Restaurant Egghölzli, Bern

● Nächste Veranstaltungen:

Donnerstag, 18. und 25. Oktober, Besichtigung der Kaffeerösterei Merkur AG in Zollikofen gemäss Detailprogramm in der September-Nummer.

Montag, 5. November, nicht verpassen: Praxis-Unterstützung für den nächsten WK!

Tips und Tricks für die Buchhaltung und die Verpflegungsplanung

Zwei ausgewiesene Spezialisten der Materie werden uns zu den Themen «Rechnungswesen/Buchhaltung» und «Verpflegung» Neuigkeiten, Änderungen und Tips vermitteln.

Wie vermeide ich Revisionsbemerkungen? / Welches sind die häufigsten Fehler? / Warum dürfen «Mars» nicht über den Verpflegungskredit eingekauft werden?

Zu diesen Fragen und zu weiteren Punkten wird der Chef der Dienststelle Revision des OKK, Major U. Burger, Interessantes vermitteln.

Ein modernes Frühstück / Menüplanung zeitgemäß / Fehler vermeiden . . ., mit Tips von Praktikerseite und den allerneusten Informationen wird uns ein Instruktor des Verpflegungsbereiches der Versorgungstruppen den Vorsprung verschaffen, mit dem wir den nächsten WK schwungvoll in Angriff nehmen können.

Datum: Montag, 5. November

Zeit: Beginn 19.30 Uhr (bis ca. 21 Uhr)

Ort: Kaserne Bern

Tenü: Zivil

Material: evtl. Notizmaterial

Wir empfehlen diesen Abend vor allem auch unseren jüngeren Mitgliedern, die erst vor kurzem die Fourierschule abgeschlossen haben. Nutzt die Gelegenheit, Euer breites Fachwissen mit Hinweisen für die Praxis zu ergänzen!/dab

Der Kassier hat das Wort

Zwar hat die EDV beim Sektionskassier schon vor geheimer Zeit Einzug gehalten. Nunmehr wird auch der Mitgliederbeitrag mit EDV erfasst. Die Umstellung mittels VESR (blaue Einzahlungsscheine) ist vollzogen, die Einzahlungsscheine verschickt. Der Mitgliederkassier bittet, inskünftig nur noch diese blauen Einzahlungsscheine zu benützen und dankt für baldige Überweisung.

Chachelischiesse

Zum 12. Mal führte der VBFG das Chachelischiesse mit Erfolg durch. Mit 25 Teilnehmern aus den 3 Verbänden (VBFG, VSMK und SFV) und 3 Damen sowie 4 weiteren Gästen war der Anlass, der bei sommerlich heissem Wetter wie gewohnt in Zäziwil durchgeführt wurde, gut besucht.

Der SFV konnte den Wanderpreis mit guten Resultaten verteidigen. Bester Schütze war Franz Zehnder, der mit 47 Punkten das Maximum von 50 Punkten knapp verfehlte. Unter den ersten Teilnehmern mit Auszeichnung figurieren 4 vom SFV und 2 vom VSMK, nämlich: 1. Franz Zehnder, SFV, 47 P.; 2. Simon Gerber, VSMK, 45 P.; 3. Pierre Vallon, SFV, 44 P.; 4. Eugen Bättig, VSMK, 43 P.; 5. Donald Winterberger, SFV, 42 P.; 5. Werner Marti, SFV, 42 P.

Das Stgw 90 kam verschiedentlich zum Einsatz und fand weitgehend Anklang bei den Schützen.

Ortsgruppe Seeland

Obmann

Four Andreas Schaad, Nidastrasse 33, 3270 Aarberg
Tel. P 032 8218 49

Stamm

Mittwoch, 10. Oktober, 20 Uhr, im Restaurant «Au Vieux Valais», Untergässli 9, 2500 Biel

Stamm

Wir haben den Stamm gewechselt. Im Oktober treffen wir uns erstmals im neuen Stammlokal, nämlich am Mittwoch, 10. Oktober, 20 Uhr, im Restaurant «Au Vieux Valais», Untergässli 9, 2500 Biel.

Wir hoffen, dass der neue Treff bald gefunden ist und neue Impulse vermitteln wird. Willkommen am neuen Stamm.

Ortsgruppe Oberland

Obmann

Four Werner Marti, Nünernenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

Stamm

Dienstag, 6. November, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

Zum ersten Herbststamm nach den Ferien erwarten wir zahlreiche Besucher.

Pistolensektion

Präsident

Rf Markus Truog, Bernstrasse 8, 3072 Ostermundigen
Tel. P 031 31 04 37 G 031 51 10 44

Toller Gabentisch am Cup-Schiessen

Bereits steht unser letzter Anlass in diesem Jahr an: das traditionelle Cup-Schiessen mit Absenden und Herren-Abend. Dieser gesellige Anlass findet am Samstag, 20. Oktober, in Riedbach statt. Wir beginnen mit der Auslosung der Paarungen punkt 14 Uhr. Nach dem letzten Final-Schuss um die drei Becher, begeben wir uns zum gemütlichen Teil ins Restaurant Mühle in Riedbach, wo ein Nachtessen und der wie immer tolle Gabentisch auf uns wartet. Alle Mitglieder haben bereits eine persönliche Einladung für diesen Tag erhalten.

Gratis-Anlässe

Die Beteiligung unserer Mitglieder am Feldschiessen (22) und am Bundesprogramm (29) blieb wieder einmal mehr unter den Erwartungen des Vorstandes. Es ist schade, dass sich nicht mehr PS-Mitglieder diese zwei Gratis-Anlässe im Terminkalender reservieren.

Sektion Graubünden

Präsident

Four Alex Bremilla, Wiesentalstrasse 105, 7000 Chur
Tel. P 081 27 17 34 G 081 21 02 60

Techn. Leiter

Hptm Beat Niggli, Grosshaus, 7214 Grünsch
Tel. P 081 52 11 67 G 081 21 02 71

Adressänderungen bitte an den Präsidenten melden.

HOTLINE - FOURPACK

Four Andreas Cotti, Taminserstrasse 147, 7012 Felsberg
Tel. P 081 22 88 24

Four Valentin Tscharner, Casa Foil Cotschen, 7077 Valbella
Tel. P 081 34 40 38

Stamm Chur

Dienstag, 6. November, ab 18 Uhr, im Hotel Marsöl, Chur

Stamm Ortsgruppe Engadin

Donnerstag, 1. November, im Hotel Albana, St. Moritz

Gruppo Furieri Poschiavo

Giovedì, 1 novembre, dalle ore 18 al Albergo Suisse, Poschiavo

● Nächste Veranstaltungen:

Regionalgruppe Mittelbünden

Samstag, 17. November, Kochkurs im Hotel Belfort, Alvaneu-Dorf

Gruppo Furieri Poschiavo

Giovedì, 1 novembre, Castagnata

● Nächste Schiessanlässe:

Samstag, 6. Oktober, 15. Bündner Burgenschiessen in Thusis

Samstag, 10. November, 17. St. Luzi-Schiessen in Chur

Samstag, 24. November, Endschiessen und Absenden (Einladung folgt)

Landquarter Gruppenschiessen

Zum achten Mal nahm unsere Sektion am Landquater Gruppenschiessen teil. Erstmals konnte der Schützenmeister zwei Gruppen für dieses Schiessen melden. Bei herrlichem Wetter wurde das Programm (1x2 Schuss; 2x5 Schuss in je 1 Minute) absolviert. Eine Resultatsteigerung gegenüber dem letzten Jahr war unübersehbar! Gleich vier Schützen durften das Kranzabzeichen entgegennehmen! Wir gratulieren den Fourier Aldo Gubser (56 Pkt.), Georg Hemmi (53 Pkt.), Andreas Markoff (51 Pkt.) und Fritz Andres (50 Pkt.) für ihren erfolgreichen Wettkampf.

Trainingsschiessen 1990

An insgesamt vier Mittwochabenden wurde im Schießstand Domat/Ems ein Training durchgeführt. Es diente vor allem zur Vorbereitung für kommende Schiessanlässe. Aber auch die Programme für das Feldschiessen und das Bundesprogramm wurden intensiv geübt. Die Sektionskasse übernahm grosszügigerweise sämtliche Kosten. Ein besonderer Dank gilt unserem Kameraden, Rf Ernst Hasler, welcher uns immer sehr zuvorkommend die Anlagen zur Verfügung stellte. Die Beteiligung war an allen Abenden erfreulich hoch, so dass auch im nächsten Jahr Trainingsschiessen durchgeführt werden.

**Hügli - stets
eine
Idee besser...**



Hügli-Stets Qualität in Verarbeitung,
Geschmack und Dienstleistung

**Hügli - stets ein versierter
Fachberater auf Abruf**

Hügli Nährmittel AG 9323 Steinach 071 46 39 11

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Hans-Peter Widmer, Obertor 6, 9220 Bischofszell
und Neuenburgerstrasse 7, 5004 Aarau
Tel. P 064 24 94 10 und 071 81 24 34 G 064 21 92 34

1. Techn. Leiter

Oblt Adrian Bucher, Oberwiesstrasse 50, 8645 Jona
Tel. P 055 28 41 62 G 01 492 48 80

Adressänderungen an:

Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 25
8253 Diessenhofen Tel. P 053 37 14 43 G 053 37 31 21

HOTLINE - FOURPACK

Four Manfred Flück, Postfach 19, 9052 Niederteufen
Tel. G 071 22 45 01 (werktagen von 7.30 – 12/13.30 – 17 Uhr)

● Nächste Veranstaltung:

Samstag, 27. Oktober, Exercice Technique in Sion
(organisiert durch Section Romande).

Mutationen:

Wir begrüssen recht herzlich folgende übergetretenen und neu eingetretenen Mitglieder:

Fourierschule 1/90: die Fouriere Marcel Epper, Frauenfeld – Stefan Rütti, Frauenfeld – Roger Stutz, Stachen – Dominik Zimmermann, Mörschwil – Thomas Thalmann, Bütschwil – Patrick Albrecht, St. Gallen – Philipp Bigger, Heiligkreuz – Reto Bruderer, Herisau – Marcel Raschle, St. Gallen – Lukas Keel, Walenstadt – Jürg Koch, Buchs – Daniel Meili, Bad Ragaz.

Fourierschule 2/90: die Fouriere Roman Goldinger, Sirnach – Reinhard Kritzer, Frauenfeld – Roland Hofmann, Frauenfeld – Roman Hagen, Güttingen – Peter Seitz, St. Gallen – Claudio De Biasio, St. Gallen – Andreas Jäggi, Abtwil – Stefan Meile, Gossau – Daniel Schwander, Uzwil – Andreas Marty, Kronbühl – Michael Benz, Goldach.

Korea-Ofen

Einmal mehr waren wir zusammen mit weiteren militärischen Verbänden Gast beim VSMK Ostschweiz an der traditionellen Übung Korea-Ofen. Über 60 Teilnehmer fanden sich an diesem warmen Sommerabend am 9. August in Arbon ein. Der Chef Korea-Ofen, Wm Walter Kugler, zauberte saftige Schinken aus dem nun definitiv installierten Ofen. Als weitere Beigabe servierte uns das Bühlhof-Team knackige Salate. Unter den Augen des VSMK Sektions-Bäckermeisters Gebi Scheiwiller versuchten die Teilnehmer Bürli zu formen, die anschliessend im Koreaofen gebacken wurden. Wir danken unseren Kameraden vom VSMK für die Gastfreundschaft. Interessierte haben die Gelegenheit, den Korea-Ofen (Luxusausführung) beim Restaurant Bühlhof in Arbon zu besichtigen. Der Wirt Ernst Schär, VSMK-Mitglied, freut sich über jeden Besuch von Hellgrünen./ENS

Ortsgruppe Frauenfeld

Obmann
Four Hans-Peter Widmer, Obertor 6, 9220 Bischofszell
und Neuenburgerstrasse 7, 5004 Aarau
Tel. P 064 24 94 10 oder 071 81 24 34 G 064 21 92 34

Stamm

Freitag, 8. Oktober, ab 20 Uhr, im Restaurant Pfeffer, Frauenfeld

● Nächste Veranstaltung:

Samstag, 20. Oktober, ab 14 Uhr, Herbstschiessen im neuen Schießstand in Aadorf

Ortsgruppe See/Gaster

Obmann
Four Jürg Gubser, c/o Gubser Treuhand, Glärnischstrasse 7,
8640 Rapperswil SG
Tel. P 055 86 39 79 G 055 27 97 97

Techn. Leiter

Oblt Urs Hanselmann, Rainstrasse 5, 8645 Jona
Tel. G 055 28 21 93 G 01 944 52 47

Ortsgruppe Wil

Obmann
Four Willi Helg, c/o Rowito AG, untere Bahnhofstrasse, 9500 Wil
Tel. P 073 22 03 30 G 073 22 55 14

Technischer Leiter

Lt Christian Jörgensen, Winterthurerstrasse 11, 8370 Sirnach
Tel. P 073 26 39 28 G 073 20 22 22

Stamm

Freitag, 2. November, ab 20 Uhr, im Restaurant Freihof,
9500 Wil SG

● Nächste Veranstaltung:

Freitag, 5. Oktober, Fachtechnischer Abend, geleitet von unserem technischen Leiter Lt Christian Jörgensen (Programm gemäss separater Einladung)

Combat-Schiessen

Eine erfreuliche Anzahl Fouriere hat am 24. August am Combat-Schiessen im Bächli-Hemberg teilgenommen. Kamerad Konrad Langenegger hat es ausgezeichnet verstanden, einen interessanten Parcours im idealen Gelände anzulegen. Zur Überraschung war im Anschluss an das Combat-Schiessen auch ein 100 m Schiessen mit dem neuen Sturmgewehr möglich. Wir danken Konrad Langenegger für die tadellose Organisation. Zum Abschluss des Schiessens trafen sich die Fouriere zum Stamm im Restaurant Löwen in Hemberg.

Spannend war auch die Ausscheidung um die Plätze 4 bis 6. Schliesslich trennten Four Roland Rölli, Oblt Qm Marcel Probst und Schützenmeister, Four Peter Häfliger, in dieser Reihenfolge jeweils nur 2 Punkte. Für Spannung ist somit im Endschiessen gesorgt. Die Jahresmeisterschaft dürfte jedoch Mario Schenker kaum mehr zu entreissen sein. Zu gross ist sein Vorsprung auf die nächsten Konkurrenten, welche wohl die Ehrenplätze untereinander ausmachen dürften.

Section Romande (ARFS)

Kontaktadresse

four Michel Hornung, Talstrasse 10, 3174 Thörishaus
tel. p 031 88 06 96 b 031 60 22 94
Stamm in den Kantonen Jura, Neuenburg, Freiburg, Wallis, Waadt und Genf
Es gibt auch Gruppen der ARFS in den Städten Basel, Bern und Zürich

Benutzt die Gelegenheit während Eurem Welschlandaufenthalt zur Teilnahme an den vielfältigen Veranstaltungen der «Groupements» unserer Sektion. Programm wird über obige Kontaktadresse zugestellt.

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente
Fouriere Adriano Pelli, via alle Gerre 20, 6512 Giubiasco
Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica
Iten Qm Aldo Facchini, Via Ferri 26, 6900 Lugano
Iten Qm Martino Regli, Via Pasini 3, 6612 Ascona

Sektion Solothurn

Präsident

Four Martin Bünzly, Postfach 210, 4501 Solothurn
Tel P 065 22 39 04 G 062 76 14 44
1. Techn. Leiter
Oblt Qm Marcel Probst, Haldenstrasse 14, 2540 Grenchen
Tel. P 055 28 52 49 G 055 21 61 11

Adressänderungen an:

Four Rolf Eggenschwiler, Josef-Reinhart-Weg 4
4513 Langendorf

HOTLINE - FOURPACK

Four Max Fuchs, Burgunderstrasse 14, 4512 Bellach
Tel. G + P 065 38 26 95

Feldmeisterschaft 1990

Präzision unter Zeitdruck ist gefragt...

Die diesjährige Spannung bei allen Schiessanlässen liess auch bei der Feldmeisterschaft nicht nach. Alles, was im Verband punkto Schiessen Rang und Namen hat, war vertreten.

Schwerpunkt der Feldmeisterschaft bilden Serien à 5 Schuss in 30, 25 und 20 Sekunden. Präzision unter Zeitdruck war also gefragt. Einmal mehr meisterte Oblt Qm Mario Schenker in diesem Jahr die gestellte Aufgabe am besten. Er klassierte sich mit einem hervorragenden Resultat (21 Punkte) vor dem Zweitplatzierten, Lt Qm Martin Maier. Wilhelm Brotschi wurde als bester Senior Dritter.

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Urs Bühlmann, Lützelmattstrasse 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 57 22 72

Techn. Leiter
Oblt André Grogg, Laubacherstrasse 10, Postfach, 6033 Buchrain
Tel. P 041 33 41 00 G 041 44 58 00

Adressänderungen schriftlich an den Präsidenten:
(Adresse siehe oben)

HOTLINE - FOURPACK

Zeiten: Werktags von 8.30–11.30 Uhr / 13.30–16.30 Uhr
(Bitte nur die angegebenen Zeiten / Tf-Nummern benützen)

Four Hans-Ruedi Schürmann G 041 24 11 11
Four Urs Bühlmann G 041 57 22 72

Stamm

Dienstag, 6. November, ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Ecke Bruchstrasse/Klosterstrasse, Luzern

● Nächste Veranstaltungen:

Bitte jetzt schon mit Rotstift in der Agenda vormerken! Eine schriftliche Einladung folgt rechtzeitig.

Samstag, 20. Oktober, 13.30–16 Uhr, Endschiessen mit Fw, Emmen

Samstag, 27 Oktober, 14 Uhr, Plausch-OL mit Schiessen im Raum Stans. Anschliessend Grillparty mit Damen, Kind und Kegel.

Samstag, 3. November, nachmittags/abends, 32. Zentralschweizerischer Nachtdistanzmarsch, Zielort: Emmen.

Sektion Zürich

Präsident

Four Hans Gloor, Aspacherstrasse 36, 8413 Neftenbach
Tel. P 052 3110 43 G 01 850 36 00

TK-Leitung

Hptm Qm Rudolf Weber-Matter, Josefinestrasse 18, 8427 Rorbas
Tel. P 01 865 57 85 G 01 334 56 71

Adressänderungen an:

Four Marc Bösch, Schwerzimattstrasse 67, 8912 Olfelden
Tel. P 01 761 70 06 G 01 383 23 00

HOTLINE – FOURPACK

Zeiten: Werktags von 8.30–11.30 Uhr / 13.30–16.30 Uhr
(ausserhalb dieser Zeiten in **Notfällen** Privatnummer wählen)

Four Walter Rohrer P 01 825 60 14 G 01 332 98 29
Four Rolf Bischofberger P 01 833 19 22 G 052 85 22 78
Hptm Rudolf Weber-Matter P 01 865 57 85 G 01 334 56 71

Technische Kommission

14. Combatschiessen

Unser Spezialschiessen kann im November wieder von allen besucht werden. Profis bringen uns der Sache näher . . . mit 80 Schuss und rund 2 Stunden Zeitaufwand.

Teilnahmemöglichkeiten:
(vgl. auch Zirkular).

Freitag, 16. bzw. 23. November: 15.45, 17.00, 18.00, 19.30, 21.00 Uhr.

Samstag, 17. bzw. 24. November: 06.30, 07.30, 09.15, 10.30, 12.15 Uhr.

Anmeldung durch Einzahlung von Fr. 42.– auf das Postcheckkonto der *Zürcher Kantonalbank, 8152 Glattbrugg*. Ausschreibung und Einzahlungsscheine können notfalls auch bei Christian Beusch angefordert werden (Tel. 052 / 84 52 43 oder Fax 052 / 84 52 67).

Regionalgruppe Zürich Stadt

Obmann

Four René Knecht, Brunastrasse 179, 8951 Fahrweid
Tel. P 01 748 35 97 G 01 201 08 44

● Nächste Veranstaltung:

Montag, 5. November, treffen wir uns zu unserem traditionellen «Martini-Abend», d.h. ausgedehnten Monats-Stamm in Begleitung der Damen bei einem gemütlichen Nachtessen und geselligen Beisammensein.

Wo: Restaurant «Werdgut», Morgartenstrasse 30 (zwischen Stauffacher und Bahnhof Wiedikon, Haltestelle VBZ «Stauffacher» oder «Bahnhof Wiedikon»)

Wann: Ab 19 Uhr zum Apero, anschliessend Nachtessen

Anmeldungen: Bis Montag, 29. Oktober an den Obmann

Regionalgruppe Winterthur

Obmann:

Four Benito Enderle, Bachtelstrasse 27, 8400 Winterthur
Tel. P 052 23 30 83

Stamm

jeden Freitag, ab 20 Uhr, im Stadtkasino, Winterthur

● Nächste Veranstaltung:

Von der Rübe zum Zucker

Besichtigung der Zuckerfabrik Frauenfeld, am Freitag, 26. Oktober, 18 Uhr in Frauenfeld.

Die Rübenkampagne geht 3 Monate und läuft zu diesem Zeitpunkt im 24-Stundenbetrieb. Sie sehen Anlieferung, Reinigung, Fabrikation, Kristallisation, Versand und Nebenbetriebe. Für Versorgungsfunktionäre ist diese Besichtigung fast ein Muss und geht selbstverständlich die ganze Sektion an. Es hat noch einige Plätze frei. (Maximal-Teilnehmerzahl 35) Anfahrt über N 7, Ausfahrt Frauenfeld-West, fabrikeigener Parkplatz verwenden. Anmeldungen bitte an den Obmann richten.

HO-SPA-Mannschaft

Ein Phänomen in diesem Spätsommer: Es wird ununterbrochen geheiratet.

Schon zweimal standen wir Spalier; und schon zweimal konnten wir nach der Kirche Hochzeitsgesellschaften mit unseren neuen Fahnen begrüssen und das Brautpaar herzlich beglückwünschen. Natürlich hatten die Neuvermählten interessante «fachtechnische» Aufgaben zu lösen.

Einmal war es unser Präsident, Four Hans Gloor, der am 11. August seine Monika in der Kirche Neftenbach zum Traualtar führte und am 18. August war es Jürg Dorninger. Er und seine Brigitte gaben sich in der Kirche Sternenberg das Ja-Wort. Dort waren wir nicht alleine. 3 Alphornbläser und 2 Fahnenchwinger standen mit uns vor der Kirche und ein Fliegerkamerad (Jürg ist Privatpilot) zog grüssend seine Kreise über uns.

Wenn Sie diese Zeilen zu Gesicht bekommen, so haben sich am 6. Oktober auch Four Nelly Soller, unsere herzige Vorstandskameradin und Richard Merk in der Kirche Seegräben vermählt. Dass auch hier ein Spalier in tadeloser Ordnung und mit unseren Fahnen bereit stand, ist wohl selbstverständlich. Die «fachtechnischen» Aufgaben mussten allerdings geändert werden. Überraschungen sind immer eingeplant.

Was HO-SPA-Mannschaft heisst? Ganz einfach Hochzeits-Spalier-Mannschaft. Sie rückt gewöhnlich mit immer den gleichen Männern aus: zwei Hi-Fä (Hilfsfahnrich) und 5 bis 14 gut aussehenden jungen Männern mit strahlenden Gesichtern. Die HO-SPA-Mannschaft ist zur kleinen internen Institution geworden, die Freude bereiten will. Wer sich anschliessen will meldet sich bei Four Donald Engeli, Poststrasse 35, Postfach 120, 8957 Spreitenbach,
Tel. P 056 71 11 22, G 01 737 05 05.

Regionalgruppe Knonauer Amt/Limmattal

Kontaktadresse
Four Donald Engeli, c/o Trassag Treuhand AG, Postfach 155,
8903 Birmensdorf
Tel. G 01 737 05 05

Stamm-Voranzeige
Donnerstag, 28. Februar 1991, ab 19 Uhr, im Landgasthof (Leuen), in
Uitikon-Waldegg

Regionalgruppe Schaffhausen

Obmann
Four Patric Studer, Ungarbühlstrasse 25, 8200 Schaffhausen
Tel. P 053 24 61 71 G 053 27 11 11, intern 416

Techn. Leiter
Oblt Qm Rudolf Weber-Matter, Joselrainstrasse 18,
8427 Rorbas
Tel. P 01 865 57 85 G 01 334 56 71

Stamm
Donnerstag, 8. November, ab 20 Uhr, im Restaurant-Hotel Bahnhof, Schaffhausen

● Nächste Veranstaltungen:

Ende Oktober, Nachtschiessen in Neunkirch
(Interessenten melden sich beim Obmann)
Freitag, 16. November, Jahresschlusschok in der
Schützenstube des Pistolenclubs Neunkirch

Pistolensektion

Obmann
Four Hannes Müller, Lenzburgerstrasse 30, 5507 Mellingen
Tel. P 056 91 29 81

Adressänderungen an:
Ernst Müller, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

● Nächste Veranstaltungen:

Lipi-Schiessen 1990/91

Ab ca. Oktober/November ist wieder regelmässig Lipi-Training mit anschliessendem Winterstamm. Wann und wo wird rechtzeitig mitgeteilt. Das ausführliche Winterprogramm wird jedem PSS-Mitglied zu gegebener Zeit zugestellt.

Absenden

Samstag, 27. Oktober, Restaurant Degenried in Zürich. Einladung folgt.

Bezirksverbandschiessen

Sieger des Bezirksverbandschiessens wurde dieses Jahr die Schützengesellschaft der Stadt Zürich mit 96,252 Punkten. Unsere Sektion erreichte mit 91,791 Punkten den 9. Rang von total 12 Sektionen.

Unsere besten Teilnehmer waren:

50 m: 98 Punkte Fritz Reiter, gleichzeitig Gesamtsieger. Bravo!

92 Punkte Peter Aisslinger

91 Punkte Kurt Hunziker

25 m: 3 Kameraden haben das Programm auf der 25-m-Anlage geschossen.

125 Punkte Hannes Müller

124 Punkte Kurt Helbling

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army», 3teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff, tarnfarbig oder schwarz.

A 4 Fr. 20.-

A 5 Fr. 14.-

Militärverlag

Buch- und Offsetdruckerei

R. Müller AG, 6442 Gersau

Telefon 041 / 84 11 06

Telefax 041 / 84 11 07



Der Anfang vieler süsser Sachen